

Selbstverständlichkeit. Als im römischen Reich der Judenhass wuchs, wollten sich viele Christen von den Juden distanzieren. Deshalb hielten sie eine Zeit lang neben dem Sabbat auch den Sonntag. Im Jahre 321 erließ der römische Kaiser Konstantin das Sonntagsgesetz, das allen das Heilighalten des Tages der Sonne befahl. Damit wollte er es den Heiden, die Sonnenanbetung betrieben und den Tag der Sonne (=Sonntag) hielten, erleichtern, zum christlichen Glauben überzutreten. Beim Konzil von Laodizea erließ auch die Kirche ein entsprechendes Gesetz.

Aussagen der Kirche (siehe Studienmaterial)

5. Mose 4,2 (AT 189)

- Wie beurteilt Gott die Veränderung seines Gesetzes?

Apostelgeschichte 17,30 (NT 163)

- Was bedeutet diese Worte für dich?
- Siehst du, dass der Sabbat der 7. Tag ist?
- Glaubst du, dass Gott möchte, dass du ihn hältst?
- Vertraust du Gott, dass Er für dich sorgt, wenn du Ihm auch in diesem Punkt treu bist?

BS 29: Die Veränderung des Ruhetages

Lukas 23,50-24,1 (NT 108)

- An welchem Wochentag wurde Jesus gekreuzigt und ins Grab gelegt?
- Wie wird dieser Tag hier genannt?
- Welcher Tag folgt darauf?
- An welchem Wochentag ist Jesus auferstanden?
- Wie wird dieser Tag hier genannt?
- Welcher Wochentag ist also der Sabbat?

Warum heißt Mittwoch Mittwoch? (siehe Studienmaterial)

Lexikon (siehe Studienmaterial)

Kalender (siehe Studienmaterial)

Aber warum wird denn heute von den meisten Christen der Sonntag gehalten?

Apostelgeschichte 14,14-44 (NT 156)

- An welchem Tag gingen Paulus und Barnabas in die Synagoge?
- Wann sollten sie sich das nächste Mal treffen? (V. 42)
- Welchen Tag hätte Paulus vorgeschlagen, wenn er der Meinung gewesen wäre, dass Christen den Sonntag halten sollten?
- Wer kam am nächsten Sabbat zusammen, um das Wort Gottes zu hören?

⇒ Juden und Heiden

Apostelgeschichte 16,13 (NT 160)

- Warum ging Paulus nicht in die Synagoge?

⇒ Paulus hatte die Gewohnheit, immer zuerst in die Synagoge zu den Juden zu gehen, um ihnen von Christus zu erzählen. In

Philippi gab es offensichtlich keine Synagoge. Trotzdem hielt Paulus den Sabbat. Das Argument, das Paulus den Sabbat nur hielt, um die Juden zu gewinnen, stimmt also nicht

(Apostelgeschichte 17,2; 18,4 bei Bedarf)

Manchmal wird behauptet, die ersten Christen hätten ihre Gottesdienste am Sonntag, dem 1. Tag der Woche abgehalten, weil Christus an diesem Wochentag auferstanden ist. Wenn das so wäre, dann müsste mindestens ein klarer Text davon sprechen, denn wenn ein so deutliches Gebot wie das Sabbatgebot aufgehoben wird, dann muss dies ebenso deutlich geschrieben stehen. Welche Texte sprechen also vom 1. Tag?

Matthäus 28,1

- Was taten die Frauen am 1. Tag der Woche?
- Warum taten sie das nicht schon am Sabbat?
- Steht hier etwas von Gottesdienst oder Ruhetag?

Diese Begebenheit am Sonntagmorgen wird in allen 4 Evangelien berichtet. Dort steht in Bezug auf unsere Frage aber das gleiche. (Markus 16,2,9; Lukas 24,1; Johannes 20,1)

Johannes 20,19 (NT 138)

- Warum waren die Jünger hier am ersten Tag versammelt?
- Warum kann dies keine gottesdienstliche Versammlung zu Ehren der Auferstehung Jesu gewesen sein?

Apostelgeschichte 20,7 (NT 166)

- Warum waren die Jünger hier zusammen?
- ⇒ Dies war ein Abschiedstreffen, kein regulärer Gottesdienst. Außerdem brachen die ersten Christen das Brot nicht nur im Gottesdienst (Apg 2,46).

- Um welche Zeit versammelten sie sich?

⇒ Am Abend. Paulus wollte am nächsten Morgen weiterreisen. Wenn Lukas hier die jüdische Zeitrechnung benutzte, meinte er den Samstagabend, denn der Tag begann immer mit Sonnenuntergang. Wenn Lukas hier die römische Zeitrechnung benutzte, dann meinte er den Sonntagabend.

1. Korinther 16,1,2 (NT 1.2)

- Worum geht es hier?
 - Wo sollten sie das Geld zurücklegen?
- ⇒ „bei sich“ d.h. zu Hause. Hier geht es um keine Gottesdienstkollekte.
- Warum sollten sie dieses Geld am ersten Tag zurücklegen?
- ⇒ Jeder sollte soviel zurücklegen, wie ihm möglich ist. Das setzt aber voraus, dass man sich mit seiner finanziellen Situation befasst. Aber Paulus wollte nicht, dass diese Geldangelegenheit am Sabbat durchgeführt wird. Sie sollten das am ersten Tag der Woche tun, bevor die Arbeit und Besorgungen losgingen.

Wir haben nun alle Texte untersucht, die vom 1. Tag der Woche sprechen. Nicht einer davon sagt, dass Jesus diesen Tag zum Gedenken an seine Auferstehung eingesetzt hat.

Römer 6,3,4 (NT 184)

- Welche Gedenkfeier hat Jesus für seine Auferstehung gestiftet?
 - Welcher Tag soll an die Auferstehung erinnern?
- ⇒ „damit auch wir in einem neuen Leben wandeln.“ Jeder Tag soll ein Zeugnis dafür sein, dass Jesus Christus auferstanden und unser lebendiger Heiland ist.

Wie kam es nun zu der Veränderung des Ruhetages? Die ersten Christen haben den Sabbat gehalten. Es war für sie eine